

Dinge, die eine Middleware leisten kann:

- **Load balancing (Clients werden auf wenig ausgelastete Server geleitet)**
- **Transparent failover (Bei einem Server-Crash übernimmt ein anderer Server)**
- **Clustering (State wird über Server repliziert, so dass transparent failover möglich wird)**
- **Dynamic redeployment (Software-Updates ohne das System stoppen zu müssen)**
- **Caching (Gemeinsamer Cache über alle Server hinweg)**
- **Und vieles mehr...**

Application Server (Middleware)

Explizite Middleware Ansteuerung

Transfer(Konto k1, Konto k2, long betrag)

1. API: Starte eine Transaktion
2. API: Lade die Konten aus der Datenbank
3. Addiere/Subtrahiere den Betrag
4. API: Speichere die Konten in der Datenbank
5. API: Beende die Transaktion

- Viel Arbeit
- Schwer zu warten

Application Server (Middleware)

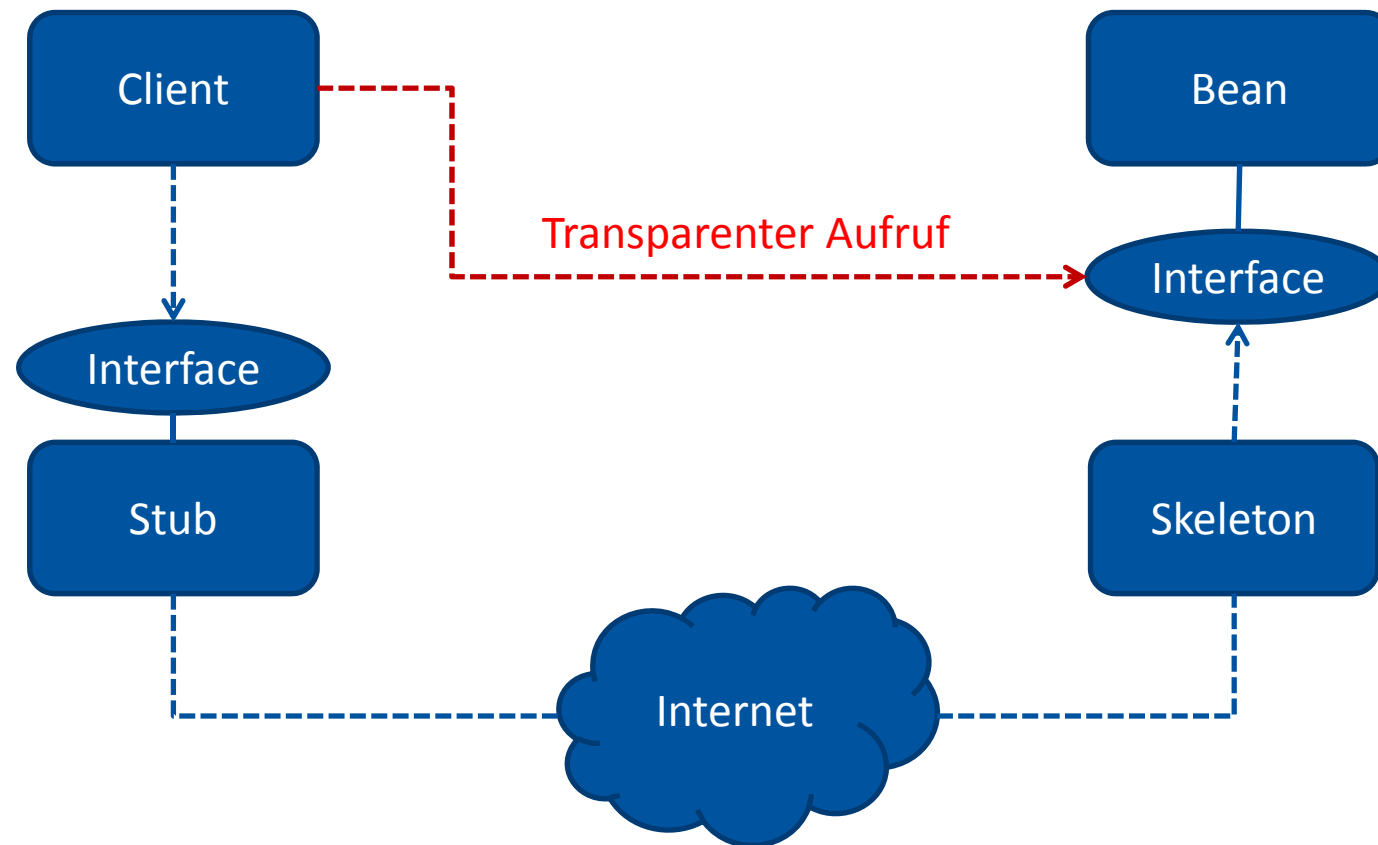
Implizite Middleware Ansteuerung

Transfer(Konto k1, Konto k2, long betrag)

1. Addiere/Subtrahiere den Betrag

- Wenig Arbeit
- Leicht zu warten
- In EJB kann man die explizite Ansteuerung auch noch verwenden

■ Verbindung vom Client zur Middleware



- **Kurzlebige Objekte, die eine „Session“ lang leben**
- **Die Dauer einer Session kann alles mögliche sein**
 - Solange ein Browser-Fenster offen ist
 - Solange ein Applet/eine Applikation läuft
- **Session Beans werden vom Server erzeugt und freigegeben**
 - Keine Garantie, ob man dasselbe Bean-Objekt bei der nächsten Session nochmal bekommt
 - Eine Session Bean existiert (aus Client-Sicht) von der Anforderung einer Referenz bis zu deren Freigabe.

Stateless Session Bean

- **Kein „Zustand“ (State) wird im Bean-Objekt vorgehalten (so dass dieser Zustand über mehrere Funktionsaufrufe hinweg vorhanden ist)**
- **Funktionsaufrufe als Services**
 - Hole Artikel zu einer Kategorie
 - Prüfe die Liquidität einer Person bzgl. eines Geldbetrags
 - Buche einen Raum zu einem Termin
- **Es könnte sein, dass für jeden Funktionsaufruf eine neue Bean instanziiert wird und danach wieder freigegeben (Tatsächlich: Pool von Bean-Objekten)**

Stateless Session Bean

In der benutzten Eclipse J2EE Version:

- **In der Toolbar „New Server“ auswählen**

- Jboss AS 7.1 auswählen

- Weiter...

- „Home Directory“ auswählen

- C:\Local\Programme\EJBWork\jboss-as-7.1.1.Final

- Finish

- **Als Projekt „EJB Project“ nehmen**

Stateless Session Bean

■ Neue Session Bean

- „Java package“: „server“
- „Class name“: „HelloBean“
- „State type“: Stateless
- Create business interface: Remote: „client.Hello“
- „No-interface View“ abschalten

■ Schnittstelle „Hello“:

- `String greet(String whom);`

Stateless Session Bean: Client

- Einstellungen, wo der Application Server zu finden ist (jboss-ejb-client.properties)
- Java Naming and Directory Interface (JNDI) Lookup, um die Session Bean zu finden
- Die Stub-Klassen werden vom Application Server Hersteller geliefert (jboss-client.jar)

```
Hello hello = lookupHello();  
String greeting = Hello.greet();
```

Aufgabe

- Neue Klasse „Position“ mit X- und Y-Koordinate
- Erweitern der Schnittstelle „Hello“
 - `String greet(String whom, Position at);`
- Rückgabestring für
`greet("you", new Position(12, 65));`
soll sein
`Hello you at 12,65`
- Folgerung: Alles, was über das Netzwerk geht, muss serialisierbar sein!